

Fraktion Für Ettlingen-FE e.V.
- unabhängige Wählervereinigung -

Für Ettlingen - FE e.V. – unabhängige Wählervereinigung –

Frau
Oberbürgermeisterin
Gabriela Büssemaker
Rathaus

Telefon 0 72 43 / 54 10-0
Telefax 0 72 43 / 54 10-10
E-Mail deckers@deckers-wp.de

Ettlingen, 29.01.2008

76275 Ettlingen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir stellen nachfolgenden Antrag:

**Das Raumkonzept zur Strukturierung der verschiedenen
Verwaltungseinheiten wird dem Gemeinderat bis zur letzten Sitzung vor
der Sommerpause 2008 vorgelegt**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt ein verbindliches Raumkonzept für die Umstrukturierung der Verwaltung vorzulegen.
Dabei sollen insbesondere die Aspekte: Raumökonomie, Haushaltsrelevanz, Bürgerfreundlichkeit und Umweltrelevanz gewürdigt werden.
2. Der verbindliche Plan ist bis zur letzten Sitzung vor den Sommerferien 2008 in den Gemeinderat einzubringen.

Begründung:

Schon vielfach wurde das Thema RAUMKONZEPT im Gemeinderat angesprochen und durch diverse Äußerungen der verschiedenen Fraktionen zum Thema besonderer Wichtigkeit erhoben.

Leider wurde das Thema Ihrerseits zwar als wichtig bestätigt, jedoch konnten weder wir noch anderen Fraktionen eine Bewegung bei der Thematik feststellen.

Durch die verschiedenen Umstrukturierungen innerhalb der Verwaltung in den letzten 2 Jahren, der Schaffung von neuen Ämtern und der geäußerten Überlegungen, manche Gebäude ggf. zu veräußern bzw. andere Gebäude zu erwerben, halten wir und da sind wir uns mit den anderen Fraktionen wohl einig, die rechtzeitige Verabschiedung eines Raumkonzeptes für dringend notwendig.

Es gehört zu den zwingenden Aufgaben der Verwaltung, daß ausgereifte Planungen und Konzepte vorliegen, um ggf. auf Veränderungen in der Verwaltungsstruktur zu reagieren.

Dies ist Voraussetzung dafür, daß Verwaltung und Gemeinderat die zu beachtenden Maßstäbe bei Raumökonomie, Haushaltsrelevanz, Umweltrelevanz und Bürgerfreundlichkeit anlegen können.

In der Vergangenheit wurden manche Objekt kurz andiskutiert. Aus den geführten Diskussionen ging im Wesentlichen hervor, daß seitens der Verwaltung kein geeignetes Raumkonzept vorliegt.

Da das Ziel seitens der Verwaltung schon benannt wurde: RAUMKONZEPT, halten wir es für sehr dringlich, nun endlich den Ankündigungen auch Taten folgen zu lassen.

Ein Lastenheft mit den oben genannten Anforderungen kann die Verwaltung innerhalb von wenigen Monaten zur Beratung dem Gemeinderat vorlegen. Die Frist ist ausreichend bemessen.

Mit freundlichem Gruß

Für die Fraktion
Herbert Rebmann
Stadtrat,
stellvertr. Fraktionsvorsitzender